



### Besuch des Bürgermeisters an der MSS

Das Schülerparlament der 3. Und 4. Klassen haben zum Ende des Jahres 2024 immer wieder das Thema "sicherer Schulweg" gehabt. In den Sitzungen wurde dann schnell klar, dass den Kindern ein Zebrastreifen sehr helfen würde morgens sicher in die Schule zu kommen.

Sie sammelten Argumente und überlegten an wen man sich wenden könnte. Schnell war den Kindern klar, dass sie gerne einen Brief an den Bürgermeister schreiben würden. Also wurde recherchiert, wie der Bürgermeister von Bad Homburg heißt und wohin man einen Brief an ihn adressieren muss.

Die Kinder verfassten selbstständig einen Brief und schickten ihn vor Weihnachten ab.

Nach den Ferien war im Januar bei den Kindern die Freude groß, als sie von Frau Schneider erfuhren, dass der Bürgermeister tatsächlich kommen würde. Er hatte mit Frau Rosenstock einen Termin vereinbart und in den nächsten Sitzungen wurde überlegt, was man vorbereiten müsse, um Herrn Hetjes zu empfangen. Die Kinder übten Hände schütteln, die Begrüßung und sammelten nochmal ihre Argumente, um sie auf einem Plakat festzuhalten.





Am 6. Februar besuchte Herr Hetjes dann die Maria-Scholz-Schule und viele aufgeregte Kinder begrüßten ihn.

Vor der Schule zeigten die Kinder dem Bürgermeister, wo sie sich einen Zebrastreifen wünschen würden.

Schnell wurde klar, dass ein Zebrastreifen vor der Schule leider nicht möglich ist. Doch auch der alternative Vorschlag, vor der Schule weitere Pfosten aufzustellen kam bei den Kindern gut an. Denn wichtig war dem Schülerparlament vor allen Dingen, dass das Autoaufkommen vor der Schule geringer wird.

Zum Schluss versprach Herr Hetjes den Kindern, dass ein Banner für die Pfosten, welches sie selbst gestalten dürfen, bezahlt werden würde und somit hat das Schülerparlament schon seinen nächsten Arbeitsauftrag erhalten.

